Nachtrag zur Wirtschaftssatzung 2021

der Industrie- und Handelskammer Schwaben
für das Geschäftsjahr 2021 (01.01. bis 31.12.2021)

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Schwaben hat am 02. Dezember 2021 gemäß den §§ 3 und 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 18. Dezember 1956 (BGBl. I S. 920), zuletzt geändert durch das Zweite Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern vom 11. August 2021 (BGBl., S. 3306) und der am 02. Dezember 2021 von der Vollversammlung beschlossenen Beitragsordnung, folgenden Nachtrag zur Wirtschaftssatzung für das Geschäftsjahr 2021 (01.01. bis 31.12.2021) beschlossen:

I. Nachtragswirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird durch Nachtrag

1. in der Plan-GuV

mit der Summe der Erträge in Höhe
von 28.917.300 € um 904.200 € auf 29.821.500 €

mit der Summe der Aufwendungen in Höhe
von 32.706.300 € um -1.413.600 € auf 31.292.700 €

mit dem Saldo der Rücklagenveränderung in Höhe
von -3.789.000 € um 3.216.800 € auf -572.200 €

2. im Investitionsplan

mit der Summe der Investitionseinzahlungen in Höhe
von 800.000 € um 12.259.500 € auf 13.059.500 €

mit der Summe der Investitionsauszahlungen in Höhe
von 2.375.500 € um 12.742.900 € auf 15.118.400 €

festgestellt.

Die übrigen Regelungen der Wirtschaftssatzung gelten unverändert weiter.

Augsburg, 02. Dezember 2021

Industrie- und Handelskammer Schwaben

Präsident — Hauptgeschäftsführer

Dr. Andreas Kopton — Dr. Marc Lucassen

Ansprechpartner:

Stefan Schmid
Stettenstraße 1 + 3 | 86150 Augsburg
Tel 0821 3162-231 | Fax 0821 3162-298
stefan.schmid@schwaben.ihk.de